

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 30 (1912)
Heft: 152

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{te} Semester „ 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an fr. 6
2^e semestre „ 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VÖGLER**

Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgepaltenen Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VÖGLER**

Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Europäische Zuckerstatistik. — Oesterreichische Staatsschuld. — Schweizerisches Konsulat in Montreal (Kanada). — Consulat de Suisse à Montréal (Canada). — Konsulate — Consuls. — Internationaler Postgüterverkehr. — Service international des virements postaux. — Exportation de la viande congelée de la République Argentine. — Diskontsätze und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours des changes. — Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Dekorations- und Flachmalerei. — 1912. 14. Juni. Alfred Fuss, von Freiburg i. B., in Zürich III, und Albert König, von Niedermörlen (Hessen), in Zürich III, haben unter der Firma Fuss & König in Zürich II eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1911 ihren Anfang nahm. Dekorations- und Flachmalerei. Lavaterstrasse 71.

Immobilienverkehr. — 14. Juni. Die Firma Sigmund Ortlieb in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 329 vom 25. August 1904, pag. 1313), Immobilienverkehr, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

14. Juni. Unter der Firma Ziegenzuchtgenossenschaft Hörli hat sich mit Sitz in Hörli am 12. Dezember 1908 eine Genossenschaft gebildet, welche die Hebung der Ziegenzucht im allgemeinen und die Heranziehung eines in den Statuten näher umschriebenen Ziegenstammes zum Zwecke hat. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Kleinviehbesitzer und Freund der Ziegenzucht werden. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung und Unterzeichnung der Statuten und der Austritt freiwillig durch schriftliche dreimonatliche Kündigung auf Lichtmess, durch Ausschluss und Hineschied des Genossenschafters. Im Todesfall gehen Rechte und Pflichten auf einen der Erben über, sofern auf die Mitgliedschaft nicht verzichtet wird. Jeder Eintretende hat einen Anteilsschein von Fr. 5 zu zeichnen und einzuzahlen. Austretende verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen, sind überdies zur Deckung eines allfällig bestehenden Passivanteiles verpflichtet und haben ein Austrittsgeld von Fr. 2 zu bezahlen, wenn solche noch Ziegen halten. Der Anteilsschein wird vor Ablauf von fünf Jahren keinem Austretenden ausbezahlt, kann jedoch unter Zustimmung des Vorstandes verkauft werden. Die Grösse der Jahresbeiträge richtet sich nach den gehaltenen Ausgaben und wird von der Generalversammlung festgesetzt. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftung der Genossenschafter hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 3 Mitgliedern und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident und der Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Heinrich Bosshardt, von Bülach, Präsident; Heinrich Peter, von Wald (Zürich), Aktuar, und Jakob Kuhn, von Dietlikon (Zürich), Quästor; alle in Hörli.

Confiserie. — 14. Juni. Der Inhaber der Firma C. Lutz, Sohn in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1896, pag. 24) firmiert nur C. Lutz und verzettelt als Natur des Geschäftes: Confiserie.

Buchdruckerei, Perforieranstalt, etc. — 14. Juni. Inhaber der Firma G. v. Ostheim in Zürich V ist Gustav von Ostheim, von Dyhernfurt (Preussen), in Zürich I. Buchdruckerei, Perforier- und Numerieranstalt und Buchbinderei. Dufourstrasse 56 und Färberstrasse 10.

Wäsche, Trikotagen, etc. — 14. Juni. Inhaber in der Firma H. Hofschulte in Zürich V ist Witwe Helene Hofschulte, geb. Cramer, von Hameln a. W., in Zürich V. Wäsche, Trikotagen, Strumpfwaren, en gros und détail. Carmenstrasse 47.

Weberei. — 14. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Robert Schmid & Sohn in Gattikon-Thalwil (S. H. A. B. Nr. 316 vom 22. Dezember 1908, pag. 2465), Gesellschafter: Robert Schmid und Wolfgang Schmid, hat sich infolge Hinschiedes des Robert Schmid aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma Robert Schmid's Sohn in Gattikon-Thalwil, welche die Aktien und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Wolfgang Schmid, von und in Gattikon-Thalwil. Weberei. In Gattikon.

Kinematograph. — 14. Juni. Die Firma Hans Pfenniger in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 231 vom 18. September 1911, pag. 1561) erteilt Prokura an Emmy Pfenniger, geb. Weiler, von Zürich, in Zürich I.

Lehrmittel und Vertretungen. — 14. Juni. Ernst Liebrecht Zollinger, von Zürich, in Zürich III, und Wilhelm Gautsch, von Wesol (Preussen), in Zürich V, haben unter der Firma E. Liebr. Zollinger & Co in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1912 ihren Anfang nahm. Lehrmittel und Vertretungen. Rämistrasse 4.

Weinhandel. — 14. Juni. Die Firma Karl Boschert in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 274 vom 5. November 1907, pag. 1901) und damit die Prokura Hermann Boschert, Weinhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. Juni. Maschinenfabrik Rütli vormals Caspar Honegger (Ateliers de constructions Rütli Succession de Caspar Honegger) in Rütli (S. H. A. B.

Nr. 283 vom 17. Februar 1912, pag. 283). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat die bisherigen Prokuristen: Carl Herrmann, Heinrich Breunwald, Harry Weber und August Braendlin zu Direktoren ernannt. Die Genannten führen in dieser Eigenschaft unter sich je zu zweien kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift, oder je mit einem der beiden Prokuristen: August Egli und Ferdinand Amsler.

Kunstgewerbliche Werkstätte. — 14. Juni. Die Firma L. Greiner-Gauweller in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 222 vom 7. September 1911, pag. 1497) und damit die Prokura Johannes Greiner-Gauweller, kunstgewerbliche Werkstätte, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. Juni. Genossenschaft Deutsches Haus in Zürich (S. H. A. B. Nr. 20 vom 23. Januar 1912, pag. 125). Albert Schindl ist aus dem Vorstand ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Aktuar gewählt: Edwin Starkebaum, von Berlin, in Zürich V. Derselbe führt kollektiv je mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten rechtsverbindliche Unterschrift.

14. Juni. Sennereigenossenschaft Schleikinon-Dachslern-Wasen in Schleikinon (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. Mai 1906, pag. 905). Jakob Bucher, Joh. Rudolf Hirt, Rudolf Hirt und Johannes Kägi sind aus dem Vorstand ausgetreten; an ihre Stellen sind gewählt worden: Otto Notz, von und in Dachslern, als Vizepräsident; Johannes Notz, von und in Wasen, als Aktuar; Rudolf Kofel, von und in Dachslern, als Quästor, und Johannes Merki, von und in Schleikinon, als Beisitzer. Der Präsident, wie bisher: Emil Surber, oder der Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar rechtsverbindliche Unterschrift.

Baugeschäft und Immobilien. — 14. Juni. Die Firma R. Westermayer in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 102 vom 23. April 1908, pag. 717), und damit die Prokura Rupert Westermayer, sen., Baugeschäft und Immobilienverkehr, wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöst.

Papier und Papeterie. — 15. Juni. Die Firma H. Wegmann in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 15 vom 18. Januar 1911, pag. 83) verzettelt als Domizil und Geschäftslokal vom 1. Juli 1912 hinweg: Zürich II, Dianastrasse 3. Die Prokura von Charles Frank ist erloschen; dagegen erteilt die Firma Prokura an Eduard Freysz, von Winterthur, in Schaffhausen.

Rohbaumwolle. — 15. Juni. Die Firma Hoffmann & Stadtmann in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 402 vom 25. April 1911, pag. 689), Kommission in Rohbaumwolle, Gesellschafter: Hans Caspar Hoffmann und Johann Stadtmann, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «H. C. Hoffmann» in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 410 vom 30. April 1912, pag. 769).

15. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Automobil-Betriebsgesellschaft in Zürich (S. H. A. B. Nr. 175 vom 26. April 1904, pag. 697) hat in der Generalversammlung vom 10. Mai 1907 ihre Auflösung beschlossen und in der Generalversammlung vom 5. Oktober 1909 die Liquidation als durchgeführt und beendet erklärt. Diese Firma ist nebst den Unterschriften von Ernst Gyr-Gnyer und Dr. Eugen Curti erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1912. 15. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Bern-Neuenburg-Bahn (Direkte Linie) mit Sitz in Bern (S. H. A. B. 1897, pag. 923; 1899, pag. 1549; 1901, pag. 73 und 709) hat in der Verwaltungsratssitzung vom 2. März 1912 am Platze des verstorbenen Ingenieur Emil Auer als Direktor-Geschäftsführer gewählt: Gottfried Kunz, von Dientigen, in Bern.

Installationen. — 15. Juni. Die Firma E. Weber, Wasserleitungs- und Zentralheizungsgeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 310 vom 18. Dezember 1911, pag. 2085), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Auberge. — 1912. 14. juin. Le chef de la maison Roulin Paul, à La Roche, est Paul Roulin, feu Othmar, originaire de Rueryes-les-Prés, domicilié à La Roche. Exploitation de l'Auberge du Lion d'Or. Au village.

Boulangerie; épicerie. — 14. juin. Le chef de la maison Uldry Edouard, à Enney, est Edouard Uldry, feu Joseph, originaire de Villariaz, domicilié à Enney. Boulangerie, épicerie. Au village.

Épicerie, mercerie. — 15. juin. La raison Mélanie Blanc, épicerie, mercerie, à Corbières (F. o. s. du c. du 10 avril 1899, n° 148, page 473), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Épicerie, mercerie, etc. — 15. juin. La raison Buchs Laurent, épicerie, mercerie, débit de pain, à Bellegarde (F. o. s. du c. du 7 juin 1907, n° 145, page 1018), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Boulangerie. — 15. juin. Le chef de la maison Blanc Jules, à Corbières, est Jules-Léandre Blanc, fils de Joseph, originaire de Corbières, y domicilié. Boulangerie. Au village.

Comestibles, etc. — 15. juin. Le chef de la maison Bochy Edouard, à Villarvolard, est Edouard Bochy, feu Jérôme, originaire de Villarvolard, y domicilié. Comestibles et débit de pain. Au village.

Cafetier. — 15. juin. La raison Alexandre Tornare, à Charmey (F. o. s. du c. du 5 décembre 1892, n° 254, page 1025), renonce au commerce de boulangerie, épicerie. Elle entreprend l'exploitation du Café de la Grappe. Au village.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

12. Juni. Die Unterschrift des Gottfried Habicht, in Dödingen, als Direktor der Fabrik der Nestlé und Anglo-Swiss Condensed Milk Co.

Guin in Düringen (S. H. A. B. vom 8. November 1906) ist mit 18. Januar 1912 erloschen. An dessen Stelle wird vom Verwaltungsrat an die Direktion der Milchfabrik Guin berufen: Oscar Dommen, von Pföfikon (Luzern) und St. Cierges (Waadt), und es wird ihm die für die betreffende Fabrik rechtsverbindliche Unterschrift vom 1. Mai 1912 an erteilt.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

Pivotages. — 1912. 15. Juni. Die Firma F. Fluri in Welschenrohr, Pivotages mit Maschinen (S. H. A. B. Nr. 282 vom 12. November 1909, pag. 1883), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «F. Fluri-Roth».

Inhaberin der Firma Frau Fluri-Roth in Welschenrohr ist Rosalia Fluri, geb. Roth, Witwe des Felix Fluri, Franzos sel., von Heibetswil, in Welschenrohr. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. Fluri» in Welschenrohr. Pivotages «échappements mit Maschinen».

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Manufaktur- und Schuhwaren. — 1912. 14. Juni. Inhaber der Firma Jos. Gutzwiller in Basel ist Joseph Gutzwiller, von Therwil (Baselland), wohnhaft in Basel. Handel in Manufaktur- und Schuhwaren. Leonhardsgraben 57.

Wirtschaft. — 15. Juni. Die Firma Julius Metzger-Noll in Basel, Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 197 vom 9. August 1911, pag. 1342), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtswegen gestrichen worden.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1912. 14. Juni. Der Verein unter dem Namen **Ersparniskasse Langenbruck** in Langenbruck (S. H. A. B. Nr. 92 vom 20. Juni 1883, pag. 735; Nr. 158 vom 15. Juni 1897, pag. 649, und Nr. 204 vom 14. August 1911, pag. 1386) hat sich durch Beschluss vom 6. April 1912 nach durchgeführter Liquidation aufgelöst und wird im Handelsregister gestrichen. Der Nettoüberschuss aus der Liquidation wird dem neugegründeten «Verein zur Verwaltung des Vermögens der ehemaligen Ersparniskasse Langenbruck» übergeben.

14. Juni. Unter dem Namen **Verein zur Verwaltung des Vermögens der ehemaligen Ersparniskasse Langenbruck** gründet sich ein Verein, mit Sitz in Langenbruck, der zum Zwecke hat, das Vermögen der ehemaligen Ersparniskasse Langenbruck zur Verwendung für verkehrspolitische und gemeinnützige Zwecke für die Gemeinde Langenbruck und Umgebung zu verwalten. Dem Verein steht im Rahmen des in § 1 normierten Zweckes die freie Verfügung über Kapital und Zinsen des Vermögens zu. Die Statuten sind am 6. April 1912 festgestellt worden. Aufnahme und Entlassung von Mitgliedern geschieht durch die Vereinsversammlung. Die Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung und der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen kollektiv je zwei Vorstandsmitglieder. Im Falle der Liquidation des Vereins soll der sich nach Abzug aller Verpflichtungen und Spesen etc. ergebende Nettoüberschuss dem Armenfonds der Gemeinde Langenbruck zugewiesen werden. Vorsteher ist Arthur Bider; Schreiber ist Albert Schneider; Kassier ist Emanuel Dettwiler; sämtliche wohnhaft in Langenbruck.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Autos, Velos, etc. — 1912. 15. Juni. Inhaber der Firma J. Kläui, Mech., in Schaffhausen ist Johann Jakob Kläui, von Töss bei Winterthur, in Schaffhausen. Autos-, Velos-, Näh-, Schreib- und Waschmaschinen, mech. Reparaturwerkstätte zum Velodrom. Zur hintern Platte, Brunnengasse 1.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Tuch- und Merceriewaren, etc. — 1921. 13. Juni. Die Firma Seb. Zinsli in Ilanz, Tuch- und Merceriewaren, Herrenkonfektion (S. H. A. B. Nr. 21 vom 17. Januar 1905, pag. 82), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Kunstgewerbliches Atelier. — 13. Juni. Inhaber der Firma Walther Koch in Davos-Platz ist Walther Koch, von Hamburg, wohnhaft in Davos-Platz. Kunstgewerbliches Atelier. Hans Valbella.

Hotel. — 13. Juni. La ditta Gianotti & Stampa a Casaccia, Hotel Stampa (F. u. s. d. c. del 21 settembre 1910, n° 242, pag. 1652), viene radiata in seguito allo scioglimento della società in nome collettivo. La procura conferita ad Annetta Gianotti-Stampa è pure radiata.

Hotel. — 13. Juni. Inhaber der Firma Jean Willi in Casaccia ist Jean Willi, von Ems, wohnhaft in Casaccia. Betrieb des Hotels Stampa.

14. Juni. Der Vorstand der Viehzuchtgenossenschaft Furna in Furna (S. H. A. B. Nr. 130 vom 4. April 1902, pag. 518) setzt sich gegenwärtig folgendermassen zusammen: Präsident: Mathias Roffler; Aktuar und Zuchtbuchführer: Johann Luzius Sprecher; Kassier: Johann Luzi; alle in Furna.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Muri

1912. 14. Juni. Unter der Firma **Wasserversorgungs-Genossenschaft Benzenschwil** hat sich mit dem Sitze in Benzenschwil eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, die Mitglieder mit gutem Quellwasser zu versehen, sowie die vorhandenen Hydranten bei allfälliger Feuersgefahr zu Löschzwecken zu verwenden. Die Statuten sind am 17. November 1903 festgestellt worden. Die Bedingungen des Ein- und Austrittes der Genossenschaftler sowie die Eintrittsgebühren und der jährliche Hahnennzinns werden jeweils durch die Generalversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der Vorstand. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident oder Vizepräsident je einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident ist Gottlieb Bühlmann, Landwirt; Vizepräsident ist Jakob Brun, Zimmermeister; Aktuar ist Karl Räber, Schreiner; alle von und in Benzenschwil.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1912. 29. mai. Sous la dénomination de **Syndicat d'élevage de l'espèce bovine, Le Mont, Epalinges et environs**, il a été fondé, par statuts adoptés le 10 mars 1912, une société coopérative, régie par le titre 27 du C. O. Le siège de la société, qui n'a pas un but lucratif, est au Mont sur Lausanne. Le syndicat a pour but l'amélioration des conditions de l'exploitation agricole par l'association et, en particulier, l'encourage-

ment à l'élevage et l'amélioration du bétail de l'espèce bovine de la race suisse tachetée rouge. Ses moyens d'action sont, entre autres: a. L'achat et le bon entretien de producteurs qualifiés; b. la sélection judicieuse des élèves; c. l'estivage du bétail sur des alpages bien tenus et possédant des abris suffisants. La durée du syndicat est illimitée. Sont membres du syndicat, les personnes admises on cette qualité lors de sa fondation. De nouveaux membres peuvent toujours être admis par l'assemblée générale, moyennant demande écrite. Ils ont à payer une finance d'entrée on sus de l'apport réglementaire. Cette finance est versée on fonds de réserve. Tout membre est tenu de faire on apport de fonds, comme il est dit à l'art. 14, ou de justifier par la production d'un titre d'apport d'ont on occasionné, qu'il est propriétaire des droits attribués à l'apport d'un tiers. L'assemblée générale peut décerner le titre de membre honoraire aux personnes qui s'intéressent à la vulgarisation des progrès agricoles ou qui ont rendu des services au syndicat. Les membres honoraires sont dispensés de faire des apports et de la contribution annuelle. La qualité de sociétaire se perd par démission, décès, exclusion ou par cession de tous ces titres d'apport. La démission d'un sociétaire n'est valable que si elle est donnée par écrit, au moins trois mois avant la clôture de l'exercice annuel. Elle ne déplace ses effets qu'après le règlement et la passation des comptes. Tout sociétaire qui ne remplit pas fidèlement ses engagements, qui use de moyens frauduleux vis-à-vis du syndicat, qui néglige gravement son bétail, ou donne à son égard de fausses indications ou qui ne se conforme pas aux décisions régulièrement prises, peut être exclu par le comité. Le sociétaire exclu a le droit d'en appeler à l'assemblée générale. S'il n'use pas de ce droit, les motifs de son exclusion restent secrets; dans le cas contraire, il est fait part de ces motifs à l'assemblée générale, qui statue on dernier ressort. Le comité décide des indemnités à réclamer, s'il y a lieu, aux sociétaires exclus et du règlement de son compte vis-à-vis du syndicat. Tous les apports sont de dix francs chacun. L'ensemble des apports constitue le capital social. Chaque titre d'apport représente une part de ce capital. La finance d'entrée et la contribution annuelle sont fixées chaque année par l'assemblée générale. La contribution annuelle est due pour l'année entière par tout sociétaire, quelle que soit la date de son entrée ou de sa sortie du syndicat. Elle est perçue dans le mois qui suit l'assemblée générale, et, pour les nouveaux membres, lors de leur admission. Il est constitué un fonds de réserve, destiné à couvrir les pertes que la balance annuelle du compte de profits et pertes pourrait accuser, et, cas échéant, pour couvrir les dépenses extraordinaires. Le fonds de réserve est alimenté comme il est dit aux art. 5, 23 et 24 et par le prélèvement prévu par les dispositions cantonales sur les primes obtenues par des animaux inscrits au registre généalogique du syndicat. Sur les bénéfices nets de l'exercice annuel, il peut être prélevé, en faveur des titres d'apport, un dividende représentant, au maximum, le 5 % du montant de ces titres. Le surplus du bénéfice est versé on fonds de réserve. Sont prescrits et acquis on fonds de réserve, les dividendes qui ne sont pas encaissés dans les cinq ans qui suivent la clôture de l'exercice, auquel ils se rapportent. L'assemblée générale se réunit à l'ordinaire, une fois par an, dans le premier trimestre, et à l'extraordinaire, sur l'initiative du comité, ou lorsque le dixième des membres le demandent. La réunion est convoquée par carte au moins huit jours à l'avance. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements du syndicat, lesquels sont garantis par l'avoir social. Les organes du syndicat sont: a. L'assemblée générale des sociétaires; b. la commission de vérification des comptes; c. le comité. Le comité est composé de cinq membres, savoir: Un président, un vice-président, un caissier, un secrétaire et un adjoint. Il est nommé pour deux ans par l'assemblée générale ordinaire et rééligible. Le président et le secrétaire ont collectivement la signature sociale. Le comité est composé d'Alfred Guex, au Mont, président; Gustave Blanc, à Epalinges, vice-président; Louis Bigler, au Mont, caissier; Charles Rochat, au Mont, secrétaire; Vincent Lienhard, à Epalinges, adjoint.

Banque d'obligations à primes, etc. — 12 juin. Rosina, née Hachen, veuve de Jean Weber, associée dans la société en commandite Steiner et Cie., banque d'obligations à primes et assurances, à Lausanne (F. o. s. d. c. des 16 février 1911 et 24 octobre 1911), étant décédée, sa commandite de mille francs est éteinte et radiée. Nanette Hachen, de Rüeggisberg (Berne), domiciliée à Lausanne, est entrée dans cette société en qualité de commanditaire pour la somme de mille francs. Genre de commerce actuel: Banque d'obligations à primes, assurances et toutes opérations de banque. Le bureau a été transféré de l'Avenue Juste Olivier, à l'Avenue de la Gare, Gentiane n° 3.

Confections pour dames. — 13 juin. Le chef de la maison Chs. Fischer, à Lausanne, est Charles Fischer, de Fribourg en Brisgau, domicilié à Cully. Confections pour dames. Rue du Grand Chêne 16, au 2°.

Fabrique de blouses, jupes, etc. — 14 juin. La raison Charles Ach, successeur de Henri Woill, fabrique de blouses, jupes et jupons, à Lausanne (F. o. s. d. c. du 9 décembre 1905), est radiée ensuite de transfert de son domicile commercial à Genève.

Café. — 14 juin. La raison Olga Vernier-Sandoz, exploitation d'un café, à Lausanne (F. o. s. d. c. du 19 mars 1910), est radiée ensuite de décès de la titulaire.

14 juin. La Fédération des Syndicats agricoles du district de Lausanne et des communes voisines, société coopérative, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. des 27 février 1895, 25 août 1896, 19 juin 1897 et 20 septembre 1904), a, dans son assemblée des délégués du 24 mars 1912, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: L'assemblée des délégués choisit son comité de direction, lequel porte le titre de comité central. Celui-ci est composé de douze membres, nommés par tiers chaque année et rééligibles. Les autres modifications concernent l'organisation intérieure de la société. Le comité central est actuellement composé de Jules Tarin, à Lausanne, président; Oscar Lédérrey, au Tronchet r. Savigny, vice-président; Alfred Benvegnin, à Vuillens-la-Ville, secrétaire; Henri Richard, à Lausanne, caissier; Charles Dusserre, à Lausanne; Louis Gogerat, à Echandens; David Chatelan, à Bregigny sur Morrens; Louis Lavanchy, à Savigny; Emile Musy, à Eclérens; Albert Neyret, à Bussigny; Gustave Blanc, aux Croisettes r. Epalinges, et Henri Belet, aux Planches au Mont; ces huit derniers membres.

Clinique. — 14 juin. La société en nom collectif Mmes Bredaz et Meylan, exploitation d'une clinique, à Lausanne (F. o. s. d. c. du 19 décembre 1910), confère procuration à Alcide Meylan, du Lieu et de Bottens, domicilié à Lausanne.

Bureau de Morges

Droguerie, produits chimiques, etc. — 15 juin. La société en nom collectif Jean von Auw & Zahnd, à Morges (F. o. s. d. c. du 21 juillet 1886, n° 70, page 488, et 22 février 1906, n° 68, page 270), change sa raison sociale en J. von Auw & Zahnd.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Europäische Zuckerstatistik vom 1. September bis Ende Mai

(Nach F. O. Licht, Magdeburg)

Es haben betrogen	während der ersten 9 Monate 1911/1912						gegen dieselben 9 Monate			
	Deutsches Reich	Österreich-Ungarn	Frankreich	Belgien	Holland	England	Zusammen in Europa	1910/11	1909/10	1908/09
Erzeugung	1,480,070	1,126,587	1,212,605	244,387	267,250	—	3,630,899	5,302,661	4,500,192	4,702,251
Einfuhr	8,150	—	257,705	4,726	197,208	1,518,809	1,981,596	1,776,277	1,732,171	1,719,739
Bestände am 1. September	175,120	110,559	132,896	39,126	9,357	178,037	644,895	641,320	665,301	739,280
Zusammen	1,658,340	1,236,946	903,206	288,289	473,813	1,696,846	6,257,890	7,720,258	6,897,664	7,161,220
Vorräte Ende Mai	551,188	385,484	264,429	99,420	64,000	267,086	1,590,602	1,925,492	1,674,655	1,812,497
Ablieferungen	1,107,157	901,462	638,777	188,819	409,813	1,429,760	4,666,788	5,794,766	5,223,009	5,848,728
Ausfuhr	216,680	471,620	111,621	111,984	321,162	28,799	1,261,871	2,152,405	1,795,962	1,875,979
Verbrauch 9 Monate	890,477	429,842	527,151	76,835	88,651	1,391,961	3,404,917	3,642,361	3,427,047	3,472,744
Vorangegangene 9 Monate	445,262	184,226	210,999	37,989	31,728	581,084	1,490,663	1,238,046	1,235,444	1,227,894
Verbrauch in 12 Monaten	1,335,739	614,068	738,150	114,204	120,374	1,973,045	4,895,580	4,880,407	4,662,491	4,700,638

*) Mai-Zahlen geschätzt.

Österreichische Staatsschuldtitel. Das österreichische Finanzministerium hat eine Verfügung getroffen, welche für die Besitzer österreichischer Staatsschuldtitel von Wichtigkeit ist. Mit dem Rückzahlungstermine der verstorbenen Staatsschuldverschreibungen, sowie der Obligationen der vom Staate zur Zahlung übernommenen Eisenbahn-Prioritätsanleihen hört im Sinne der bestehenden Vorschriften jede weitere Verzinsung der betreffenden Obligationen auf. Da es sich nun nicht selten ereignet, dass Staatsgläubiger, welche die Verlosung von in ihrem Besitze befindlichen Obligationen übersehen haben, fortfahren, die weiteren nach dem Rückzahlungstermine fällig gewordenen Coupons zur Einlösung zu bringen, wodurch sie namhaften Schaden erleiden, hat das Finanzministerium behufs tunlichster Verhütung solcher Schädigungen die Verfügung getroffen, dass die Einreicher von Coupons verlorster Obligationen, soweit es möglich ist, sie zu ermitteln, durch eine Zuschrift des Fachrechnungs-Departements I für die Staatsschuld auf die erfolgte Verlosung aufmerksam zu machen sind. Die Besitzer verlorster österreichischer Staatsschuldverschreibungen oder vom Staate zur Zahlung übernommener Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen werden darauf aufmerksam gemacht, dass es zur Vermeidung von Verlusten der bezeichneten Art rätlich ist, Name und Adresse auf der Rückseite der Coupons verlorster Staatsschuldverschreibungen anzumerken.

— **Schweizerisches Konsulat in Montreal (Kanada).** Wir machen darauf aufmerksam, dass dieses Konsulat zurzeit wegen Abnehmens des Konsuls nicht funktioniert. Gesuche um Auskunftserteilung etc. können bis auf weiteres an das politische Departement in Bern oder, soweit es sich um kommerzielle Angelegenheiten handelt, an das eidg. Handelsdepartement, Informationsdienst, gerichtet werden, welches sich bemühen wird, Auskunft zu beschaffen.

— **Konsulate.** Der Bundesrat hat am 12. Juni Herrn Generalkonsul James Adolphe de Dardel, in Neuenburg, das Exequatur erteilt als Konsul von Schweden für die Kantone Neuenburg, Bern, Freiburg, Aargau, Solothurn, Basel-Stadt und Baselland.

Internationaler Postgiroverkehr

Uebersetzungskurse vom 18. Juni an bis auf weiteres

	Deutschland	Österreich	Ungarn	Belgien	Grossbritannien und Irland	Luxemburg
Fr.	123.85 für 100 Mark	104.95 » 100 Kronen	104.95 » 100 »	99.85 » 100 Franken	25.30 » 1 Pfund Sterling	99.15 » 100 Franken

Exportation de la viande congelée de la République Argentine

Voici un tableau comparatif des exportations de la viande congelée de la République Argentine pendant les dernières années:

Année	Quartiers de bœuf	Moutons	Année	Quartiers de bœuf	Moutons
1906	2,018,527	2,833,081	1909	2,584,301	2,723,370
1907	1,766,973	2,785,739	1910	2,899,622	2,843,676
1908	2,292,449	3,265,879	1911	3,737,702	3,497,639

Quant aux animaux abattus dans les fabriques de viande salée et desséchée (tasajo), leur nombre fut de 399,196 en 1909, 524,411 en 1910 et 503,811 en 1911. Le «tasajo» se vend surtout aux milieux ouvriers de Cuba et du Brésil; si les chiffres ont un peu baissé l'année dernière, cela provient sans doute de la réclame habilement faite en faveur des frigorifiques.

Enfin, en fait de bétail de boucherie, l'Argentine a exporté en 1911: 184,112 bœufs et 110,690 moutons, chiffres qui n'avaient jamais été atteints.

— **Konsulat de Suisse à Montréal (Canada).** Nous rendons les intéressés attentifs au fait que, par suite du décès du titulaire, ce consulat est actuellement vacant. Toutes demandes de renseignements, etc. qui auraient du normalement lui être adressées, doivent être transmises, jusqu'à nouvel avis, au département politique, à Berne, ou à celui du commerce (service d'information), s'il s'agit de questions commerciales.

— **Konsulate.** L'exequatur est accordé à M. James-Adolphe de Dardel, consul de Suède, en résidence à Neuchâtel, pour les cantons de Neuchâtel, Berne, Fribourg, Argovie, Soleure, Bâle-ville et Bâle-campagne.

Service international des virements postaux

Cours de réduction à partir du 18 juin jusqu'à nouvel avis

	Allemagne	Autriche	Hongrie	Belgique	Grande-Bretagne et Irlande	Luxembourg
Fr.	123.85 pour 100 marcs	104.95 » 100 couronnes	104.95 » 100 »	99.85 » 100 francs	25.30 » 1 livre sterling	99.15 » 100 francs

Diskontsätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1912	1912	1912	1912	1912	1911	1910
	15. VI.	7. VI.	31. V.	23. V.	15. V.	15. VI.	15. VI.
Schweiz	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4
Paris	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2
London	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2
Berlin	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2
Milano	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Bruxelles	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4
Wien	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Amsterdam	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4
New-York	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2

o. = officiel (officiel) p. = privat (hors banque). *) Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf:**) — Cours du change à vue sur:**)

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 106.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; § 1 = Fr. 5.182.

	Paris	London	Deutschland	Italien	Brüssel	Wien	Amsterdam	New-York
1912 15. VI.	100.82	25.32 1/4	123.82	99.25	99.80	104.50	209.55	5.18 1/2
7. VI.	100.26	25.29 1/4	123.75	99.17	99.71	104.75	209.45	5.18 1/2
31. V.	100.20	25.29	123.59	99.19	99.70	104.71	209.41	5.18 1/2
23. V.	100.16	25.28 1/4	123.54	99.14	99.67	104.74	209.30	5.18 1/2
15. V.	100.21	25.28	123.46	99.27	99.70	104.71	209.37	5.18 1/2
1911 15. VI.	99.91	25.27 1/4	123.69	99.53	99.51	105.23	209.19	5.18 1/2
1910 15. VI.	100.05	25.26 1/4	123.33	99.59	99.76	104.88	208.79	5.18 1/2
1909 15. VI.	100.04	25.20 1/4	123.28	99.74	99.78	104.90	208.49	5.15 1/2
1908 15. VI.	100.—	25.11 1/4	123.13	100.05	99.60	104.65	207.54	5.15 1/2

**) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — Les cours signifient cours de la demande.

*) Am 11. Juni 1912 von 5 % auf 4 1/2 % ermässigt. — Abaisé le 11 juin 1912 de 5 % à 4 1/2 %.

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

No 24. Neue Beitritte. — 15. VI. 1912. — Nouvelles adhésions.

Aarau:	VI. 564 Aargauerischer Feuerbestattung-Verein.
Altstätten:	IX. 1006 Guldli, Johann, Agenturen und Commissionen.
Baldeg:	VII. 301 Marmor-Mosaikwerke Baldeg, A.-G. (vormals Ferrari & Co).
Balgach:	IX. 1007 Spar- & Leihkasse.
Basel:	V. 1487 Bezolt & Felder, Marmorwerk.
"	V. 1488 Hufschmied, A., Gottesackergräbner.
"	V. 1493 Jakubowitsch-Grünspan, J., Basler Kaffee-Versand.
"	V. 1479 Sax-Wyss & Cie.
"	V. 1478 Weiss, J., Photograph.
Beinwil (am See):	VI. 562 Feldschützengesellschaft.
Bellinzona:	XI. 293 Bockli, E., Lieut., Quartierm. der Inf.-Rekr.-Schule 5/II.
"	XI. 295 Chichierio, Eredi fu Erminio, Ferri-Metalli e Chimicaglierie.
Bern:	III. 330 Rnpl & Schneider, Farbwaren.
Bernaix:	IV. 359 Dubois, Ami, agence agricole et commerciale.
Brugg:	VI. 556 Voegtlin, Jak., Kohlenhandlung.
Carouge:	I. 456 Ehrat, Ch., fils, Coulouvrenière, 40.
Chur:	X. 372 Furger & Co.
Davos-Platz:	X. 167 Eberle & Co, Buchdruckerei & Buchbinderei.
Dübendorf:	VIII. 2939 Gemeinderats-Kanzlei.
Frauenfeld:	VIIIc. 90 Wirtverein Frauenfeld.
Fribourg:	IIa. 153 Société Suisse de Banque et de Dépôts, agence de Fribourg.
Heiden:	IX. 650 Tobler, Edilbert.
Herisau:	IX. 290 Fischbacher, Jean.
Lachen (Schwyz):	VIII. 2943 Steinegger-Hardegg's Familie, Manufaktur & Aussteuern.
Lausanne:	II. 769 Boucherie Henri Huser & Cie.
"	II. 769 Huser, Henri & Cie, boucherie.
"	II. 773 Schmidt, Gross & Co, à l'artisan pratique.
Leuzburg:	VI. 211 Furter, Albert, Dr., Fürsprech & Notar, Advokatur-Bureau.
Luzern:	VII. 619 Hallensleben, J., Teppichhaus.
"	VII. 619 Teppichhaus, J. Hallensleben.
Magadino:	XI. 292 Fuchs, Nicolao.
Malters:	VII. 413 Fuchs-Bannmeyer, Joseph, Waschkammernfabrikant.
Morges:	II. 776 André, A., charcuterie, beurre et fromage.
Neuchâtel:	IV. 358 Banque Cantonale Neuchâteloise, service d'épargne.
Rotmenten:	IX. 759 Mettler, R., z. Sonnenhof.
St. Gallen:	IX. 1005 Bosshard & Co, Broderies.
"	IX. 648 Brändli, Josef, Stickerartikel in gros, Nengasse 51.
"	IX. 130 Kürsteiner, Ingenieur-Bureau.
St. Margrethen (St. G.):	IX. 56 Rheintalische Creditanstalt, Filiale.
Schaffhausen:	VIIIa. 322 Riva-Roost, J.
Solothurn:	Va. 214 Dreyfus, Isaac, Manufakturwaren.
"	Va. 215 Froelicher, Wilhelm, Tapeten.
"	Va. 91 Verein Schweiz. Tapetenhändler.
Wädenswil:	VIII. 2924 Vollrath, Otto, Patent-Milchdeckel.
Wigoltingen:	VIIIc. 16 Witwen- und Waisenfond, Alters- & Hilfskasse d. thurg. evang. Geistlichen (Dr. U. Dikenmann, Pfr.).
Winterthur:	VIIIb. 274 Stamm, Alfred, Rechtsanwalt.
Wohlen (Aargau):	VI. 211 Furter, Albert, Dr., Fürsprech und Notar, Advokatur-Bureau.
Zellikon:	VIII. 2903 Ernst, Heinrich, im Guggen.
Zürich:	VIII. 2942 Braun, Carl, Bautechn. Spezialitäten.
"	IX. 252 Furrer, Jacques & Cie, Steinindustrie, Hohlstrasse.
"	VIII. 3000 Kantonalkasse, Zürcher, Sparkasse.
"	IX. 130 Kürsteiner, Ingenieur-Bureau, Bahnhofstr. 39.
"	VIII. 2891 Olbertz, Ed., Gemälderestaurator.
"	VIII. 2834 Schweiz. Uhren-Exporthaus P. Hirtz.
"	VIII. 2938 Stünzi, Heinrich, Käse- & Butterhandlung.
Berlin:	VIII. 2903 Berlinische Verlagsanstalt, G. m. b. H., Berlin N. W. 25.
Chemnitz (Sachsen):	VIII. 2931 Doehner, A.
"	VIII. 2919 Prestowwerke, Aktien-Ges.
Hamburg:	V. 1485 Asbest- und Gummierwerke, Alfred Calmon, Aktien-gesellschaft.
Mannheim:	V. 1485 Süddeutsche Papiermanufaktur A. & M. Kahn.
Mülhausen i. E.:	V. 1484 Dollfus & Noack G. m. b. H.

Schweizerische Volksbank

gegründet 1809

Altstätten, Basel, Bern, Dachseldorf, Delsberg, Freiburg,
St. Gallen, Gelf, St. Immer, Lausanne, Montreux, Montlar,
Pruntrut, Saignelégier, Thalwil, Tramelan, Uster,
Weizikon, Winterthur, Zürich I und III.

Einbezahltes Stammkapital u. Reserven Fr. 68,500,000

Wir empfehlen uns für: (293Y) 242,
Diskonto und Inkasso von Wechseln auf die Schweiz und das
Ausland; Gewährung von Darlehen und Cto. Crt. Krediten
gegen Sicherheit; Kauf und Verkauf von Wertschriften.
Besorgung von Borsenaufträgen. Aufbewahrung von Wert-
sachen und Vermietung von Schrankfächern (Safes). An-
nahme von Geldeinlagen in Konto-Korrent, Sparkonto,
Depositen-Rechnungen und gegen**4 1/2 % Obligationen**auf 3 und 5 Jahre fest in Stücken von Fr. 500, Fr. 1000
und Fr. 5000 mit halbjährlichen, an allen oben bezeichneten
Kassen der Bank zahlbaren Coupons.

Die Generaldirektion.

Grand Hôtel & Thunerhof

Hôtels Belle-Vue et du Parc S.A.

in Thun

Ordentliche Generalversammlung der AktionäreFreitag, den 28. Juni 1912, vormittags 11 Uhr
im Kursaal Thun**Traktanden:**

1. Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz pro 1911. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Verfügung über das Betriebsergebnis.
3. Wahl der Kontrollstelle.

1803

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust
samt dem Revisionsbericht liegen vom 17. Juni hinweg bei
der Spar- & Leihkasse Bern und bei der Kantonalbank-
filiale Thun zur Einsicht der Aktionäre auf.Jeder Aktionär, welcher an der Generalversammlung
teilnehmen will, hat wenigstens drei Tage vor dem Ver-
sammlungstage bei der Spar- & Leihkasse Bern oder bei
der Kantonalbankfiliale Thun sich über seinen Aktienbesitz
auszuweisen, wogegen er eine Zutrittskarte erhält.

Thun, den 14. Juni 1912.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: G. Hofer-Lanzrein.**Internationale Transporte**Jos. J. Leinkauf (Centrale Wien)
Filiale Buchs (Rheinthal)Günstige Verfrachtungen nach Oesterreich-Ungarn, Russland,
(648 G) Balkan und Orient. 386,
Zuverlässige Verzollungen.**Société Suisse des Chocolats au Lait Croisier**Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblées ordinaire et extraordinaire
le samedi, 29 juin, à 2 heures, au local de la Bourse, à
Lausanne. (32853 L) (1749 !)**Ordre du jour de l'assemblée ordinaire:**

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3^o Approbation des comptes de l'exercice 1911 et décharge au conseil et aux contrôleurs.
- 4^o Election de deux administrateurs.
- 5^o Nomination des contrôleurs.
- 6^o Propositions individuelles.

Ordre du jour de l'assemblée extraordinaire:Propositions sur la liquidation et la dissolution de
la société.Les cartes d'admission à cette assemblée sont délivrées
sur présentation des titres, chez MM. Chs. Schmidhauser
& Co., et Tissot, Monneron, Guye & Co., banquiers, à
Lausanne, jusqu'au 28 juin. Les comptes et le rapport des
contrôleurs sont déposés chez MM. Chs. Schmidhauser & Co.,
à la disposition de Messieurs les actionnaires.**Stanserhorn-Bahn**Von Stans nach dem Stanserhorn (1900 m ü. M.), 100 m höher als Rigi-Kulm.
Aeusserst ruhige und abwechslungsreiche einstündige Fahrt.**Grossartiges, mit Pilatus und Rigi rivalisierendes Hochgebirgs-Panorama**Ausgedehnte Spaziergänge. — Prachtvolles Schauspiel des Sonnen-Auf- und Niederganges.
Taxe hin und zurück: Fr. 10. — (637) Sonntags Fr. 6. —**Kombiniertes Billet für Bahn u. Hotel Stanserhorn** (Souper, Logement u. Frühstück) **Fr. 17.**
Verbindung mittelst Engelberg-Bahn mit allen Dampfbooten in Stansstad (Dampfschiffstation).**Empfehlenswertester, lohnendster und billigster Ausflugsort für Vereine und Gesellschaften.**

Für Automobile von Besuchern Gratis-Garage bei der Station Stans.

Telegramm: Fides

(381 Z) 231.

Telephon 102.87

Zürcher Treuhand-Vereinigung

(Aktiengesellschaft)

Bahnhofstrasse 69 ZÜRICH I

Absolut unabhängiges Institut.

Revisionen:
Gutachten
Liquidationen
Sanierungen

Formelle Durchführung der
Gründung von Aktiengesell-
schaften u. Genossenschaften.
Besorgung der formellen Ge-
schäfte Schweiz. Aktiengesell-
schaften, die im Inland ledig-
lich ihr Domizil verzeihen
(z. B. Plantagen- und Trust-
gesellschaften).

Otto Hailer & Cie.

Buchs (Rheinthal), Romanshorn, Lindau i. B., Bregenz

(422 G) Internationale Spedition, Verzollung (268.)

Frachtagentur des österr. Lloyd Triest.

DIE SCHREIB-
MASCHINE M DER GEGENWART
& DER ZUKUNFTE-VOEGELI & Co. H BAHNHOFSTR. 61
GENERALVERTR. ZÜRICH

Gewiss

Niemandwird heute mehr Fr. 20—25 für
ein allgemeines Adressbuch der
Schweiz auslegen, sobald er
2900 Z. weiss, dass 1751;weitaus praktischere
und zuverlässigere**Spezial-Adressbücher**einzelner
schweizer.
Industrien

zu nur Fr. 5 pro Band erhältlich sind.

Man verlange Prospektus bei C. Thommen, Spezial-
Adressbücher- u. Adressen-Verlag, Limmatstr. 119, Zürich.**Compagnie du Chemin de fer
Territet-Mont-Fleuri**Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée
générale ordinaire pour le 22 juin 1912, à 2 h. après-midi,
au Grand Hôtel de Territet, avec l'ordre du jour suivant:

- 1^o Comptes et rapports du conseil et des censeurs.
- 2^o Report à compte nouveau du solde disponible.
- 3^o Nominations statutaires, 3 censeurs.

Les cartes d'admission peuvent être retirées, moyennant
indication des numéros d'actions: à Montreux, à la Banque
William Caenod & Cie.; à Territet au bureau du secrétaire,
où les comptes sont à disposition. (2722 M) 1735**Le conseil d'administration:**

Le président: Ami Chessex. Le secrétaire: H. Georget.

Der BundTäglich 2 mal in
Bern erscheinendVorzügliches
Insertions-
Organ

Ausschliessliche Inseratannahme:

Haasenstein & Vogler**SAFT-ACHAT**

Durchschreibebücher

Grösste Vollkommenheit in
Original und Copie.**Billige Preise.**

Viele Lagerformulare.

Extraanfertigungen.

Spezialprospekt gratis u.
franko durch (14201)Samuel Fischer, Basel,
[Spezialgeschäft
für moderne Bureauanrichtung.Vermittl. nur reellst. Ass.
Kommand. Rat in Finanz- u.
allg. Geschäftssach., Statuten,
Verträge, Einricht. bis grösster
prakt. Buchh., Bücherexp. Langj. Erf. u. Rout. A 1
Bankref. Th. Russenberger, a.
Bankdir., St. Gallen. T. 2322**Inserate**In alle
Zeitungen,
Zeitschriften,
Kalender
etc.
werden
bestens
besorgtIn
allen
grösseren
Städten
der
Schweiz u.
im Ausland
domiciliert.**Amerik. Buchführung**
lehrt gründl. durch Unterrichtsbücher.
Erfolg gar. Verl. Sie Grátisprospekt
H. Frisch, Buchexp., Zürich B 15